

[Aus der Region](#)

Aus der Region: AG Norden-Frisia integriert die Katastrophen-Warn-App KATWARN

Beigetragen von JNN am 03. Mai 2019 - 22:16 Uhr

Die AG Reederei Norden-Frisia integriert ab sofort die Katastrophen-Warn-App in das Fahrgastinformationssystem an Bord und den Terminals an Land. Die Reederei trägt die Verantwortung für jährlich mehr als eine Mio. Fahrgäste, die die Fähr- und Flugdienstleistungen in Anspruch nehmen. Sie möchte zukünftig in Gefahrensituationen, Unglücksfällen und Katastrophenlagen ihre Kunden schnell und präzise informieren.

Aus diesem Grund sollen die Bildinformationssysteme auf den Fährschiffen und den Landterminals mit dem KATWARN-System vernetzt werden. Hierdurch ist man in der Lage, sofort über ortsbezogene Meldungen zu informieren und die empfohlenen Verhaltensmaßnahmen weiterzugeben.

KATWARN ist ein bundesweit einheitlicher, kostenloser Warn- und Informationsdienst in Form einer App für das Smartphone. Die KATWARN-Idee wurde bereits 2008 in Ostfriesland geboren und 2011 auf der „Cebit“ in Hannover deutschlandweit vorgestellt. Seitdem hat sich der Dienst zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt, die Schritt für Schritt in Deutschland eingeführt wurde; nach Ostfriesland, Berlin, Hamburg, Hessen, NRW. Auch über die Grenzen hinaus hat sich KATWARN etabliert: so setzt Österreich den Service seit Juli 2017 landesweit ein.

KATWARN ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen den Landkreisen Aurich, Leer und Wittmund sowie der Stadt Emden – in Kooperation mit der Ostfriesischen Landschaftlichen Brandkasse, Fraunhofer FOKUS und dem Verband öffentlicher Versicherer Deutschlands – als Beitrag zum Gemeinwohl.

Ausgelöst werden die Benachrichtigungen von den kommunalen Leitstellen der Feuerwehr, den Landeslagezentren, von Bundesbehörden (Deutscher Wetterdienst) oder von Industrieunternehmen (z.B. für Großveranstaltungen).

TEXT UND JNN-FOTO: PRESSEMITTEILUNG AG REEDEREI NORDEN-FRISIA

Article pictures

